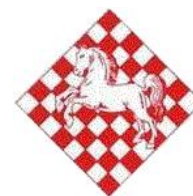


# Der Niedersächsische Schachverband e.V.

## Verleihungsordnung

Stand: 23.06.1985



Der Niedersächsische Schachverband e. V. verleiht aus besonderem Anlass

- die Verbandsnadel in Silber bzw. Gold,
- die Ehrennadel in Silber bzw. Gold,

### **I. Verbandsnadeln**

1. Die Verbandsnadel in Silber wird an Vereinsmitglieder des Verbandes verliehen, die mindestens 25 Jahre in Schachvereinen Mitglied sind.  
Die Verbandsnadel in Gold wird für mindestens 40-jährige Mitgliedschaft verliehen.
2. Kriegsbedingtes Ruhen der Mitgliedschaft (durch Wehrdienst, Kriegsgefangenschaft usw.) gilt nicht als Unterbrechung der Mitgliedschaft. Bei anderen Unterbrechungen werden die Jahre davor und danach zusammengezählt.
3. Der Nachweis für die Dauer der Mitgliedschaft ist durch Zeugen zu erbringen.  
Die Vereine, denen der Betreffende angehört, sowie die Jahreszahlen sind aufzuführen.
4. Der Antrag auf Verleihung ist von dem Verein, dem der Betreffende jetzt angehört, über den Bezirksvorsitzenden - versehen mit dessen Stellungnahmen - an den Präsidenten zu richten. In eindeutigen Fällen verleiht dieser die Verbandsnadeln, in Zweifelsfällen legt er den Antrag dem Präsidium zur endgültigen Entscheidung vor.

### **II. Ehrennadeln**

1. Die Ehrennadel in Silber kann für langjährige erfolgreiche Tätigkeit in der Verbandsorganisation verliehen werden.  
Die Ehrennadel in Gold kann für langjährige Tätigkeit im Verbands- und Bezirksvorstand verliehen werden, die mit besonderen organisatorischen Leistungen verbunden war. Sie kann außerdem für besondere außerordentliche Verdienste um den Niedersächsischen Schachverband verliehen werden.
2. Die Zahl der Träger der Ehrennadel in Silber bzw. Gold darf zwei Prozent der im Niedersächsischen Schachverband organisierten Mitglieder nicht überschreiten.
3. Die Ehrennadeln werden durch einstimmigen Beschluss des Vorstandes verliehen; bei dem Beschluss müssen mindestens Zweidrittel seiner Mitglieder anwesend sein.

**Quelle:** Rochade Februar 1986